

2. Online-Fachtagung des Netzwerks Bildungsmonitoring PERSPEKTIVEN EINER WEITERENTWICKLUNG DES BILDUNGSMONITORINGS

Weiterentwicklung des Bildungsmonitorings konkret:
Konstrukte und erste methodische Überlegungen zu
Demokratiefähigkeit/BNE

Hermann Josef Abs, Universität Duisburg-Essen h.j.abs@uni-due.de

Gliederung

0. Wozu Demokratiebefähigung/BNE als Gegenstand im Monitoring?
1. Abgrenzung des Gegenstandsbereichs:
politische Bildung/Demokratiebefähigung /BNE
2. Projektbeispiel A: Machbarkeitsstudie Monitor politische Bildung
<https://bericht-pb.de> (ab 11.11.2023)
 - Datenquellen
 - Beispielindikator [Demokratiebefähigung in der Lehrkräftebildung](#)
 - Vergleichsdimensionen
3. Projektbeispiel B: International Civic and Citizenship Education Study (ICCS)
<https://www.uni-due.de/iccs>
 - Beispielindikator [Schulische Verankerung von BNE](#)
 - Beispielindikator [Privilegierung von Religion in politischen Entscheidungsprozessen](#)
 - Beispielindikator [Politisches Wissen und Argumentieren](#)

0. Wozu ein Monitoring zu „Demokratiefähigung/BNE“ im Bildungssystem

- Legitimation und Anerkennung für Anstrengungen, die Lehrkräfte und Schulen diesem Gegenstandsbereich widmen (etwa im Vergleich zu anderen Gegenstandsbereichen über die es schon heute ein Monitoring gibt)
- Transparenz über unterschiedliche Bedarfe, Lernendenvoraussetzungen und Gelegenheitsstrukturen
- Qualitätsentwicklung: Handlungsoptionen für die programmatische Weiterentwicklung, Materialentwicklung und Lehrkräftebildung im Zusammenhang
- Ressourcenallokation innerhalb des Bildungssystems kann empirisch informiert erfolgen

1. Abgrenzung des Gegenstandsbereichs

Fähigkeit und Bereitschaft sich für den Fortbestand der Lebensgrundlagen auf dem Planeten Erde einzusetzen

Bildung für Nachhaltige Entwicklung

Politische Bildung

Fähigkeit, eigene Interessen zu vertreten, und an allgemeinverbindlichen Entscheidungen mitzuwirken

**Demokratie-
pädagogik**

Soziale Einstellungen und Verhalten, die demokratischen Gesellschaften unterstützen

2. Projektbeispiel A: Unterteilung des Feldes in der Machbarkeitsstudie „Monitor politische Bildung“ (2022-2024)

Sektor **allgemein- und berufsbildende Schulen**

- Prof. Dr. Reinhold Hedtke | Dr. Simon Niklas Hellmich | Universität Bielefeld

Sektor **Hochschulen**

- Prof. Dr. Hermann Josef Abs | Lucy Huschle | Universität Duisburg-Essen

Sektor **2. und 3. Phase der Lehrkräftebildung**

- Prof. Dr. Tim Engartner | Marie Heijens | Stella Wasenitz | Universität zu Köln

Sektor **Außerschulische politische Bildung**

- Prof. Dr. Monika Oberle | Valeriia Hulkovych | Universität Göttingen

Gefördert durch die:

Methodik: Datenquellen



- Amtliche Dokumente
 - Bsp. Lehrpläne, Modulhandbücher, KMK-Beschlüsse



- Meldedaten/ Amtliche Statistik
 - Bsp. Studierendenstatistik, Prüfungsstatistik, Schulstatistik



- Datenbanken
 - Bsp. HRK, ProHabil, (vormals auch KMK-Lehrplan-Datenbank)



- Wiederkehrende repräsentative Umfragen
 - Bsp. Deutsche Studierendenbefragung (DZHW), ICCS (IEA)



- Zusätzliche eigene Befragungen

Indikatorenübersicht Beispielsektor Hochschule

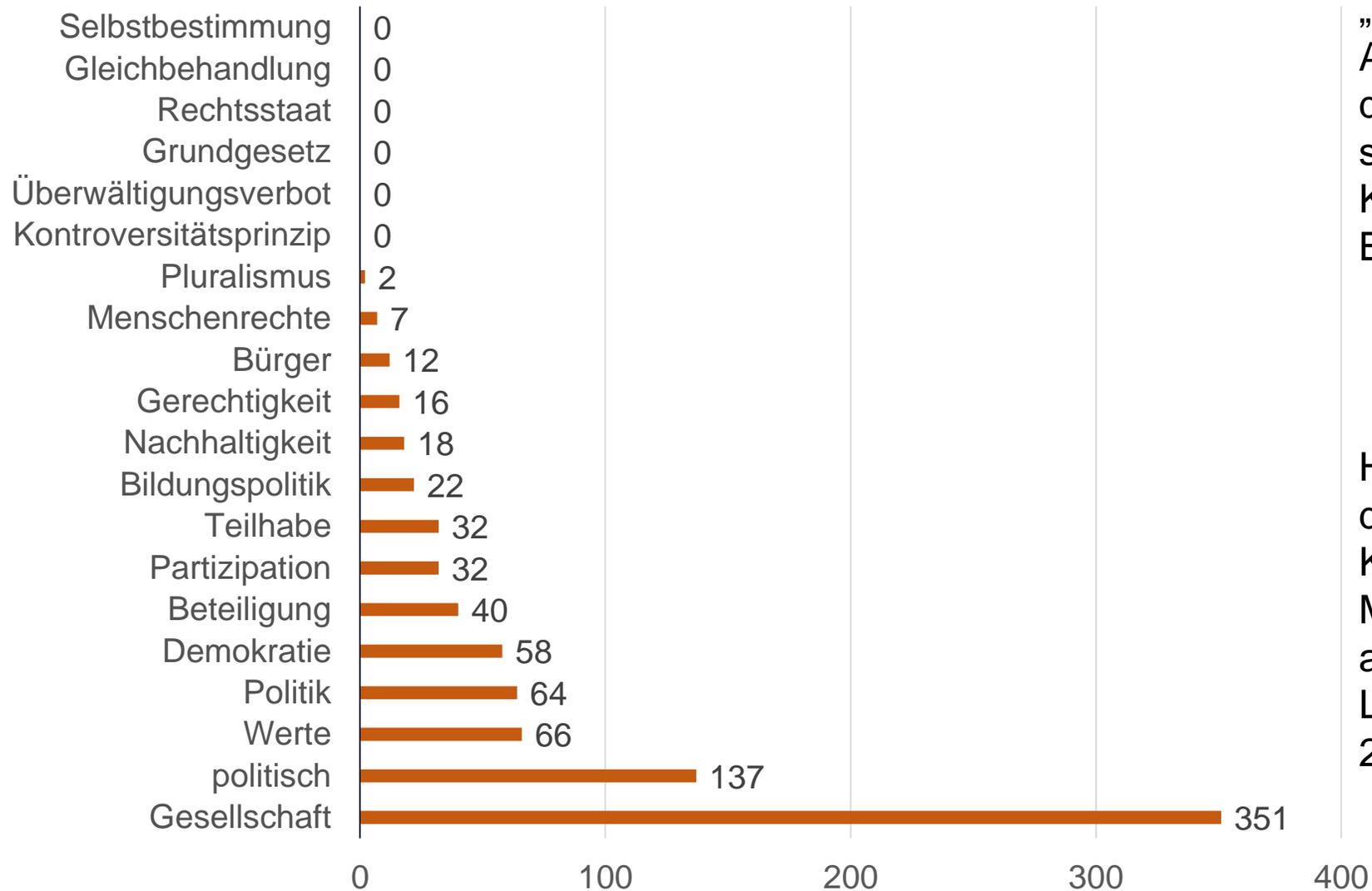
Geleg.-strukturen	Ausbildungsstruk.	Angebotene Studiengänge, Anteile Referenzdisziplinen
	Forschungsstruk.	Professuren, Drittmittel, Forschungs Kooperationen, Evaluationen
	Personal	Anzahl, Befristung, Anstellungsart, Qualifikationen, Ausbildungen
	Inhalte	Themenberücksichtigung in einschl. Studiengängen
	Forschungsaufk.	Promotionen: Anzahl, Themen, Methoden und Anwendungsbereiche
Prozesse	Studierende	Anzahl, soziodemographische Merkmale, Haltungen
	Demokr. Strukturen	Umgang mit gesell. Konfliktlinien
Ergebnisse	Studienerfolg und Übergänge	Abschlusszahlen
	Einst. und Orientierungen	Pol. Interesse, pol. Einstellungen, institutionelles Vertrauen
	Zufriedenheit	Studieninhalte, Koordination, Prüfungen, Lehre
	Engagement	Häufigkeit und Art hochschulpol. und zivilges. Engagements

Fokus Sektor Hochschule: Ausbildung von Lehrkräften

Ausbildung von
Multiplikator:innen
politischer Bildung

Politische
Bildung an der
Hochschule

Beispielindikator: Kompetenzen zur „Demokratiefähigung“ im bildungswissenschaftlichen Anteil der Lehrkräftebildung



„Die Absolventinnen und Absolventen kennen und reflektieren demokratische Werte und Normen sowie ihre Vermittlung.“
KMK-Standards der Lehrerbildung
BiWi (2019) Kompetenz 5.1

Häufigkeiten von 20 Begriffen aus dem politisch-gesellschaftlichen Kompetenzbereich in 107 Modulhandbüchern an repräsentativ ausgewählten 41 Standorten der Lehrkräftebildung in Deutschland 2022

Vergleichsdimensionen und affine Relevanzkriterien

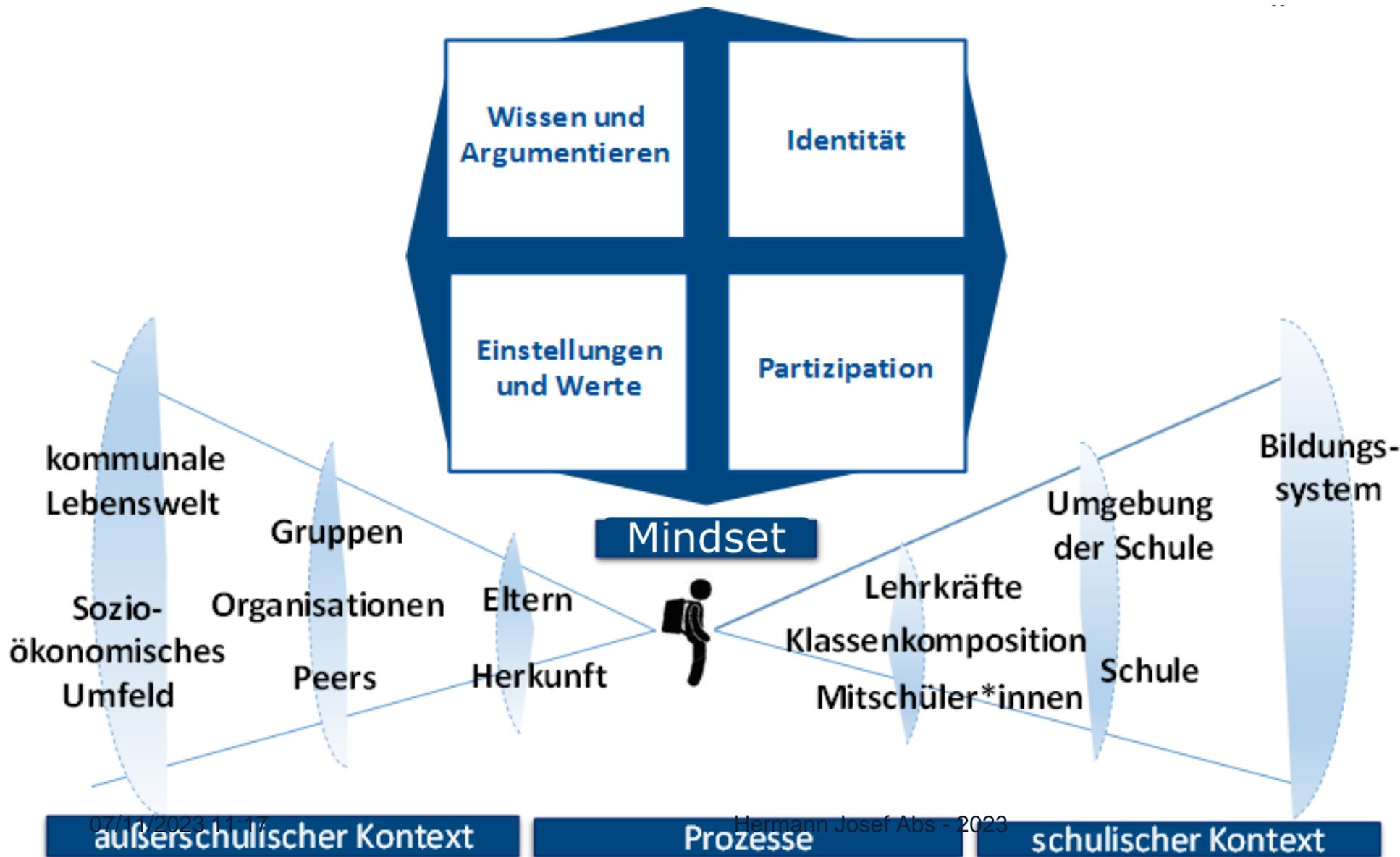
- Zeitliche Perspektiven – *Entwicklungen und Trends politischer Bildung*
 - Quantität
- Bezugsdisziplinen – *Disziplinäre Verortung politischer Bildung in der Lehre*
 - Stellenwert
- Soziodemografische Merkmale – *Repräsentation sozialer Hintergründe*
 - Egalität
- Fachbereiche – *Strukturelle Unterschiede zu anderen Fachbereichen*
 - Stellenwert
- Ausbildungsart – *Rahmenbedingungen verschiedener Studiengänge*
 - Qualität, Egalität
- Geografie – *Ausbildungs- und Forschungsstrukturen in den Bundesländern*
 - Zugänglichkeit

Systematisierung von Implikationen

(Beispielindikator: Demokratiebefähigung und BNE im bildungswissenschaftlichen Anteil der Lehrkräftebildung)

	Makro	Meso	Mikro
Gelegenheitsstrukturen	Verankerung von Demokratiebefähigung und BNE in den KMK-Standards überprüfen.	Wie kann die Relevanz der KMK-Standards für die Studiengangentwicklung erhöht werden?	Sensibilisierung einzelner Lehrender für Themen der Demokratiebefähigung/BNE
Prozesse	...	...	...
Ergebnisse	...	...	...

3. Projektbeispiel B: Unterteilung des Feldes in ICCS 2022 (International Civic and Citizenship Education Study)



Internationale Schulleistungsstudie in 24 Bildungssystemen, darunter 21 aus Europa darunter 2 deutsche Länder

GEFÖRDERT VOM

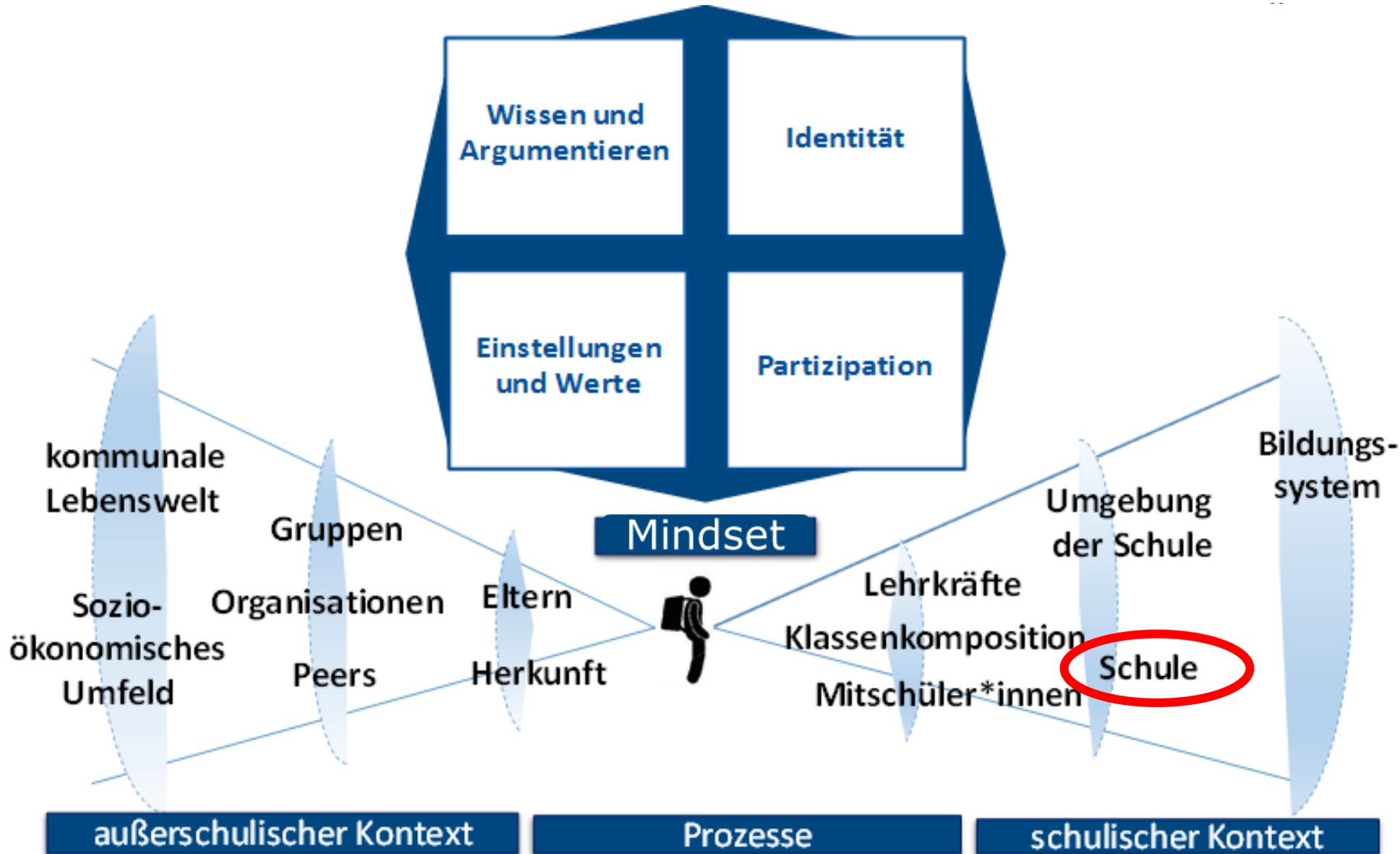


Bundesministerium für Bildung und Forschung



Kofinanziert durch das Programm Erasmus+ der Europäischen Union

Beispielindikator zur Schule als Lernumgebung



Internationale Schulleistungsstudie in 24 Bildungssystemen, darunter 21 aus Europa darunter 2 deutsche Länder

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium für Bildung und Forschung



Kofinanziert durch das Programm Erasmus+ der Europäischen Union

Beispielindikator: Schulische Verankerung von NE und BNE



Schulleitungsberichte zur Implementierung von BNE-Maßnahmen an der Schule

	Mülltrennung %	Abfall Reduzierung %	Energiespar- maßnahmen %	Umwelt- verhalten bei Schüler*in fördern %	Verwendung von Fairtrade- Produkten %
Vergleichsland	70	53	63	51	39
Westliches Land	87	82	76	76	47
Südliches Land	89	78	76	68	22
Östliches Land	93	88	93	97	32
...
Ø Länderregion	83	74	81	79	38

Internationale Schulleistungsstudie in 24 Bildungssystemen, darunter 21 aus Europa darunter 2 deutsche Länder

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium für Bildung und Forschung



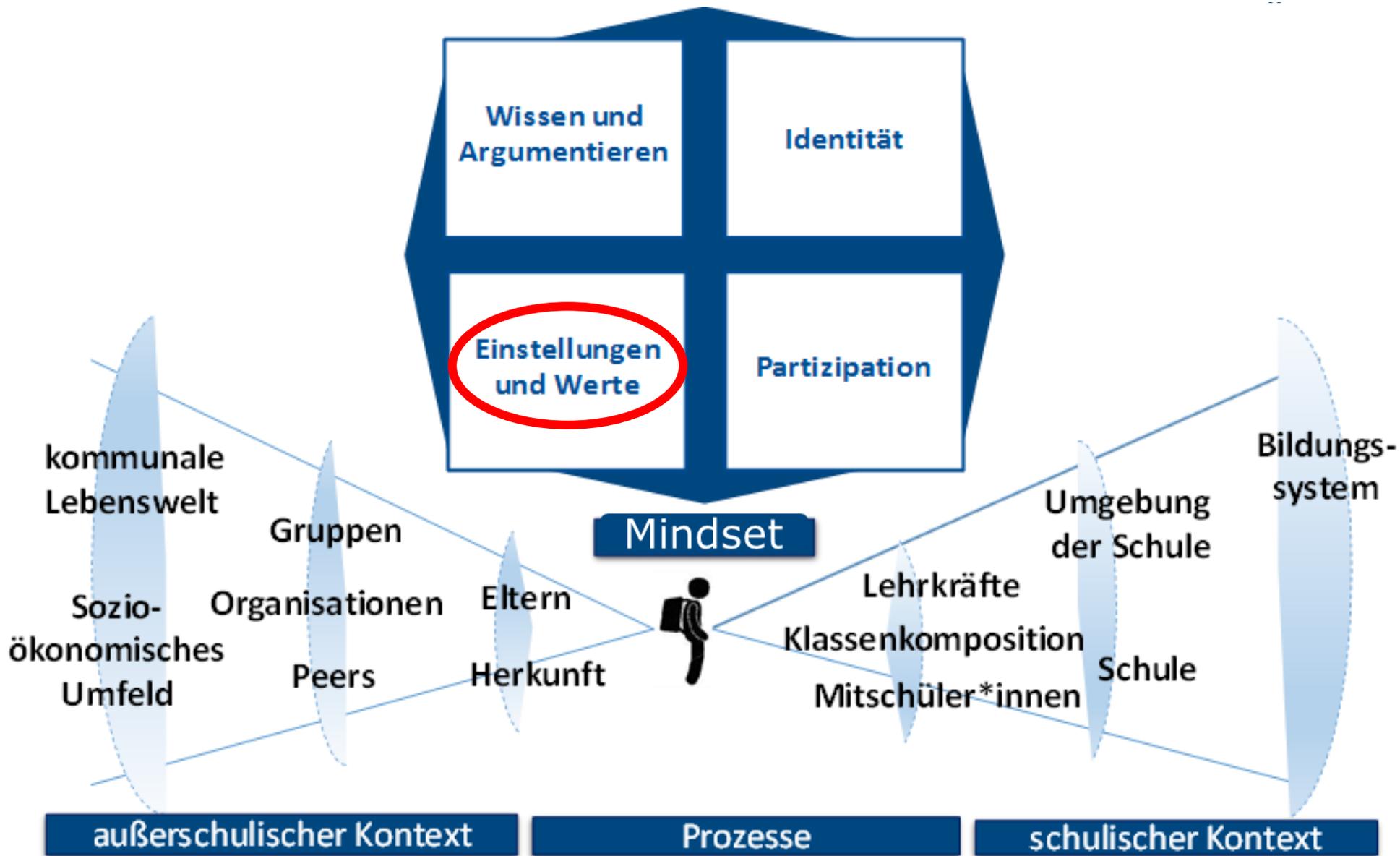
Kofinanziert durch das Programm Erasmus+ der Europäischen Union

Systematisierung von Implikationen

(Beispielindikator: Schulische Verankerung von NE und BNE)

	Makro	Meso	Mikro
Gelegenheitsstrukturen	Entscheidung wie NE und BNE auf der institutionellen Ebene der Schule gestärkt werden kann.	Anstoß zur Maßnahmenentwicklung auf der Ebene der Einzelschule	Sensibilisierung einzelner Lehrender für die Relevanz von institutionellen Maßnahmen zur NE/ BNE
Prozesse	...	...	...
Ergebnisse	...	...	...

Beispielindikator zu Einstellungen



Internationale Schulleistungsstudie in 24 Bildungssystemen, darunter 21 aus Europa darunter 2 deutsche Länder

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium für Bildung und Forschung



Kofinanziert durch das Programm Erasmus+ der Europäischen Union

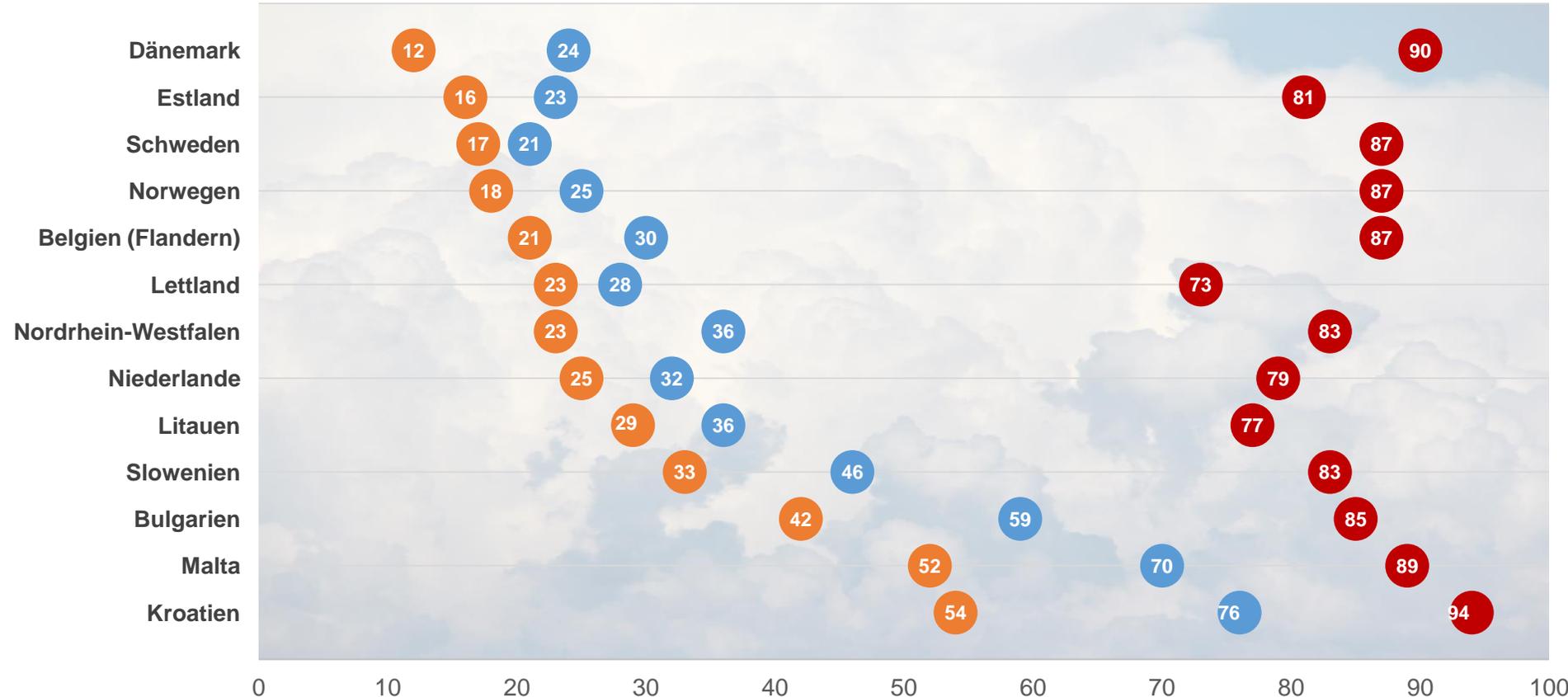
Beispielindikator: Privilegierung von Religion in der Gesellschaft

Anteil der Zustimmung der Schüler*innen zu den Aussagen :

Religion ist für mich wichtiger als Politik,
Religiöse Regeln sind wichtiger als staatliche Gesetze und
Alle Menschen sollten frei sein, die von ihnen gewählte Religion auszuüben („Stimme zu“ oder „Stimme sehr zu“).

in **NRW 2016**

zu aktuellen Ergebnissen, siehe am **Ende der Präsentation**



Standardfehler (SE): "Religionszugehörigkeit"=0.5<SE<2.3; "Religiöse Praxis min. monatl."=0.6<SE<2.1; "Religiöse Regeln wichtiger als staatliche"=0.8.<SE<2.0; "Religion wichtiger Politik"=0.9<SE<2.3; "Freie Religionsausübung"=0.5<SE<1.8

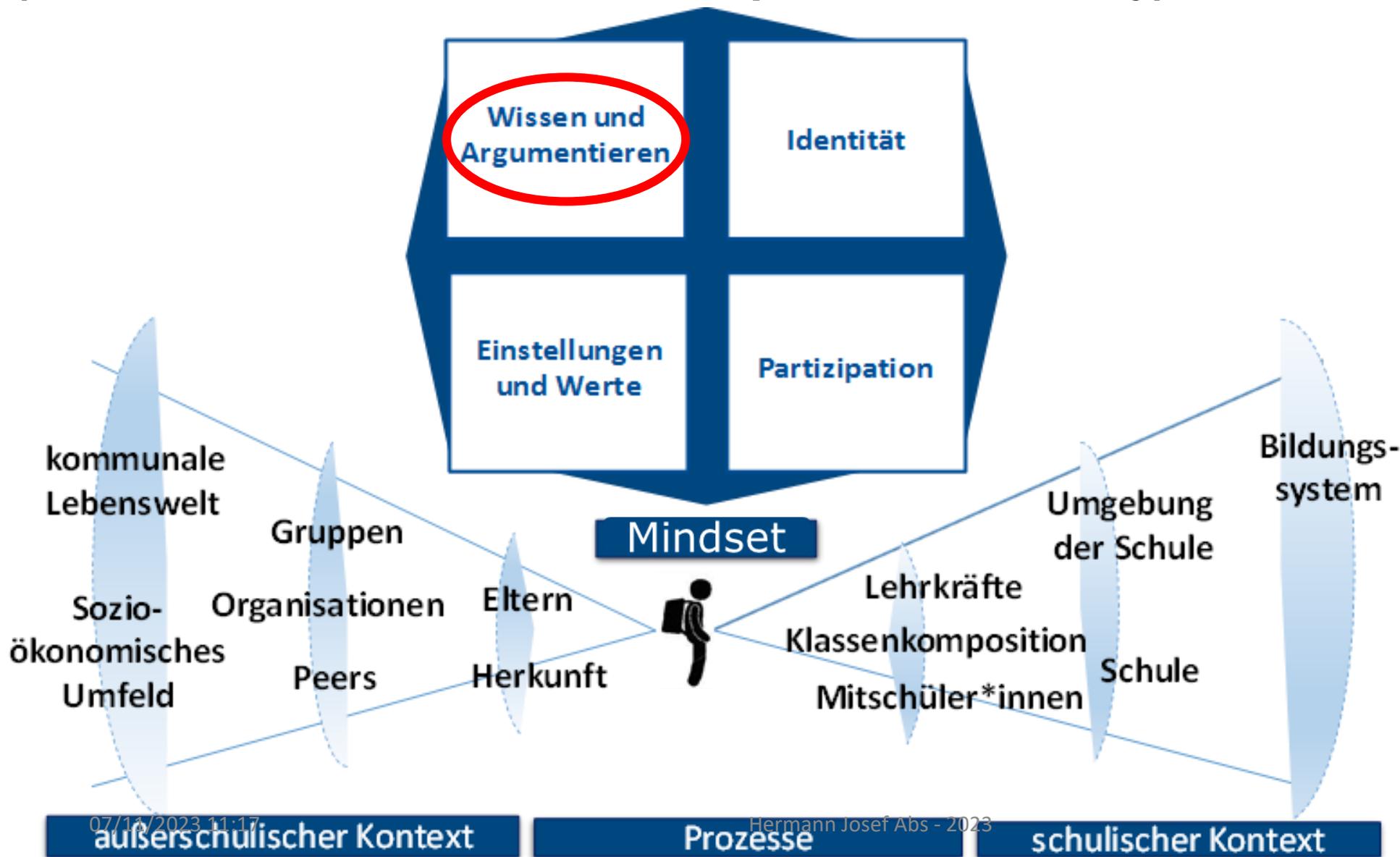
Systematisierung von Implikationen

(Beispielindikator: Privilegierung von Religion in der Gesellschaft)

	Makro	Meso	Mikro
Gelegenheitsstrukturen	Verankerung des Verhältnisses von demokratischem Staat und Religion als Lehrplaninhalt	Entwicklung von Lehrkräftefortbildungen „individuelle und institutionelle Resilienzförderung gegen die Privilegierung von Religionen im politischen Prozess“	Sensibilisierung einzelner Lehrender für Verhaltensweisen der Privilegierung von Religion als Einschränkung von Pluralismus an der Schule
Prozesse	...	...	...
Ergebnisse	...	...	...

Unterteilung des Feldes in ICCS 2022

(International Civic and Citizenship Education Study)



Internationale Schulleistungsstudie in 24 Bildungssystemen, darunter 21 aus Europa darunter 2 deutsche Länder

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium für Bildung und Forschung



Kofinanziert durch das Programm Erasmus+ der Europäischen Union

Beispielindikator: Politisches Wissen und Argumentieren

Leistungsunterschiede im politischen Wissen und Argumentieren bei Schüler*innen in Nordrhein-Westfalen

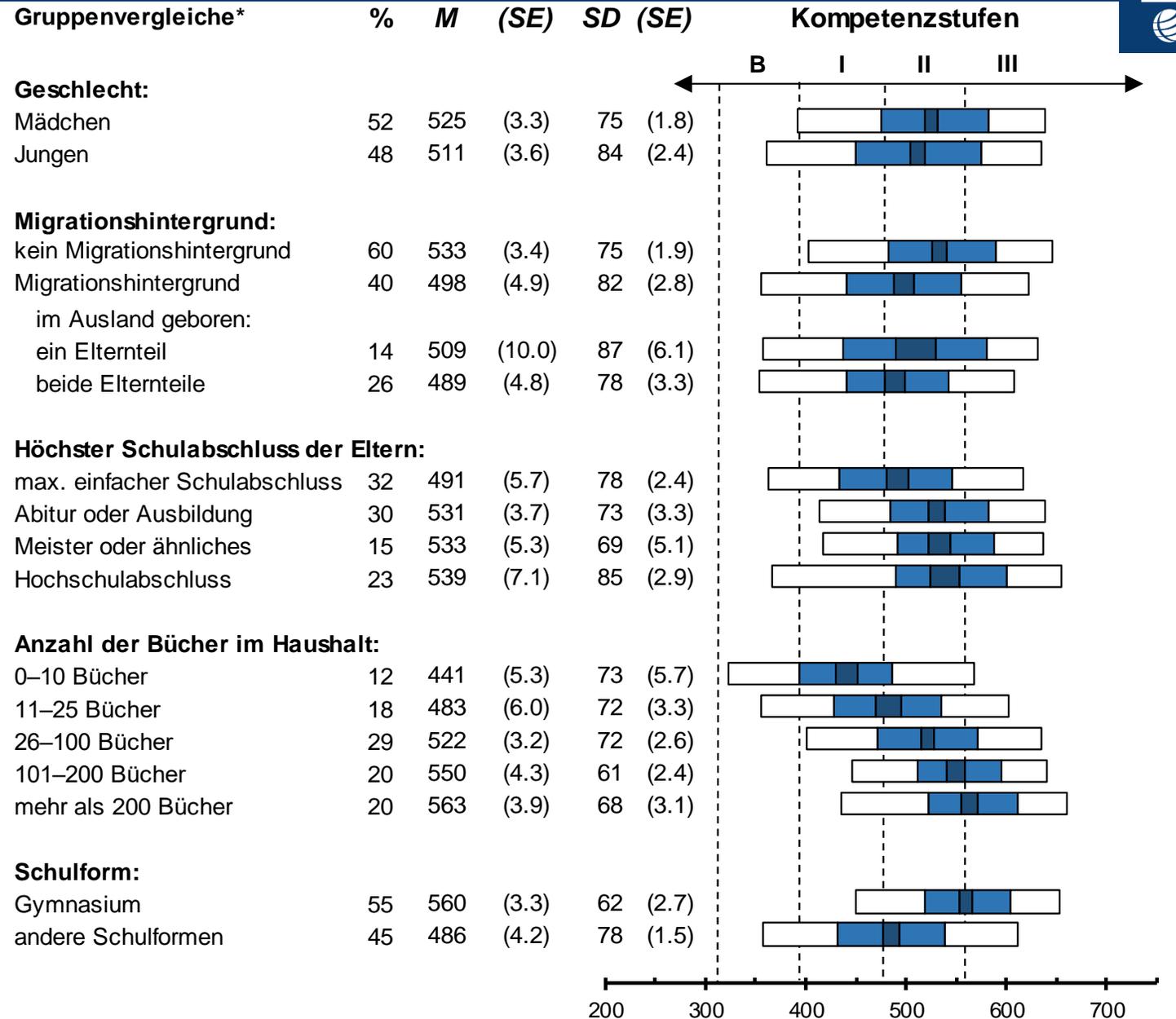
2016

zu aktuellen Ergebnissen, siehe am Ende der Präsentation

Perzentile: 5% 25 75 95%



Mittelwert und Konfidenzintervall (± 2 SE)



Systematisierung von Implikationen

(Beispielindikator: Privilegierung von Religion in der Gesellschaft)

	Makro	Meso	Mikro
Gelegenheitsstrukturen	Welche Programme und strukturellen Änderungen können auf den Weg gebracht werden, um Disparitäten zu verringern?	Welche Materialien und/oder Weiterbildungen können entwickelt und angeboten werden?	Sensibilisierung von Lehrkräften für erwartete Anforderung
Prozesse	...	...	...
Ergebnisse	...	...	...

Release der Ergebnisse von ICCS 2022

Schwerpunkt Teil 1 am **28.11.2023**
Internationale Schülerergebnisse

Schwerpunkt Teil 2 am **22.02.2024**
Europäisches Modul, Schulkontext und Lehrkräfte

Informieren Sie sich gerne über unsere Homepage:
<https://www.uni-due.de/iccs>

Schreiben Sie uns eine mail, wenn Sie an einer Kopie des Berichts interessiert sind (solange der Vorrat reicht)



Internationale
Schulleistungsstudie
in 24
Bildungssystemen,
darunter
21 aus Europa
darunter
2 deutsche Länder

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Kofinanziert durch das
Programm Erasmus+
der Europäischen Union

Weiterführende Literatur & Nachweis für Instrumente

- Abs, H. J.; Hahn-Laudenberg, K.; Ziemes, J. F.; Deimel, D. (2021). International Civic and Citizenship Education Study - Fragebogenerhebung (ICCS 2016) [Skalenkollektion: Version 1.0]. Datenerhebung 2016. Frankfurt am Main: Forschungsdatenzentrum Bildung am DIPF. <https://doi.org/10.7477/507:317:1>
- Abs, H.J.; Moldenhauer, A. (2022). Partizipation in Schule und Unterricht. In: T. Hascher, T.-S. Idel & W. Helsper (Hrsg.). *Handbuch Schulforschung*. 3. Aufl. Wiesbaden: Springer VS, DOI: 10.1007/978-3-658-24734-8_67-1.
- Abs, H.J. (2021). Options for developing European strategies on citizenship education. In: *European Educational Research Journal* 55 (2), 329-347. DOI: 10.1177/1474904121994418.
- Abs, H.J.; Hahn-Laudenberg, K. (Hrsg.) (2017). *Das politische Mindset von 14-Jährigen. Ergebnisse der International Civic and Citizenship Education Study 2016*. Münster: Waxmann. DOI: 10.25656/01:15487
- Deimel, D., Hahn-Laudenberg, K., Ziemes, J.F. & Abs, H.J. (2022). Civic Education and Social Interactions at School as Drivers of Intended Electoral Participation: Similarities and Differences in Four European School Systems. In: *Education, Citizenship and Social Justice*. DOI: [10.1177/17461979221114549](https://doi.org/10.1177/17461979221114549)
- Deimel, D.; Abs, H.J. (2022). Local Characteristics Shape the Intended Political Behaviours of Adolescents. In: *Social Indicators Research* 162:619–641. DOI: 10.1007/s11205-021-02852-y
- Deimel, D.; Hoskins, B.; Abs, H.J. (2020). How do schools affect inequalities in political participation: compensation of social disadvantage or provision of differential access? In: *Educational Psychology* 40 (2), S. 146–166. DOI: 10.1080/01443410.2019.1645305.
- Filsecker, M.; Abs, H.J.; Roczen, N. (2019). The Structure of Conflict Styles in Adolescents. In: *European Journal of Psychological Assessment*, S. 1–12. DOI: 10.1027/1015-5759/a000527.
- Gutzwiller-Helfenfinger, E.; Abs, H.J.; Göbel, K. (eds.) (2022). *The Challenge of Radicalization and Extremism. Integrating Research on Education and Citizenship in the Context of Migration*. Leiden: Brill. DOI: [10.1163/9789004525658_000](https://doi.org/10.1163/9789004525658_000)
- Hahn-Laudenberg, K.; Abs, H.J. (2020). Schule als Kontext für die Entstehung von supranationaler politischer Unterstützung bei 14-Jährigen in Europa. In: *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft* 23 (6), S. 1125–1147. DOI: 10.1007/s11618-020-00976-4.
- Ziemes, J. F.; Hahn-Laudenberg, K.; Abs, H.J. (2020). The impact of schooling on trust in political institutions – Differences arising from students' immigration backgrounds. In: *Learning, Culture and Social Interaction* 26, S. 100429. DOI: 10.1016/j.lcsi.2020.100429.
- Ziemes, J.F.; Abs, H.J. (2020). Welche schulischen Bedingungen sind geeignet, um Toleranz zu fördern? In: *Die Deutsche Schule* 2020 (2), S. 159–177. DOI: 10.31244/dds.2020.02.04.